



ATG ALSTER-TOURISTIK GMBH

Touristik- und Charterfahrten mit der weißen Alsterflotte

Presseinformation

ATG-Pressestelle
Telefon: 311707-11
Telefax: 311707-10
<http://www.alstertouristik.de>
info@alstertouristik.de
Hamburg, 30.03.2009

Saisonstart für die Alsterflotte

ATG blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2008 zurück

Mit dem Eintreffen des ersten Mitarbeiters der Alster Touristik GmbH (ATG) um 4.04 Uhr beginnt am 4. April für die Alsterschiffe die Saison 2009. Das erste Schiff startet um 9.45 Uhr zur Kanalfahrt. Wie im Vorjahr kann die Saison der weißen Flotte aufgrund der Bauarbeiten zur U-Bahnlinie U4 nicht mit einer Auslaufparade eröffnet werden.

Mit rund 443.000 Passagieren haben mehr Gäste schöne Stunden auf den Alsterdampfern genossen als erwartet. „Das sind zwar 13 000 Passagiere weniger als in der Saison 2007, aber das schlechte Wetter zum Saisonstart und der mäßig sonnige Sommer haben sich nicht gravierend auf unser Geschäft ausgewirkt,“ erläutert Gabriele Müller-Remer, ATG Geschäftsführerin. „Besonders freut uns, dass wir aufgrund der großen Nachfrage im Winter deutlich mehr Punsch- und Fleetfahrten durchführen konnten als geplant. Auch geheiratet wurde wieder viel an Bord unserer Schiffe,“ freut sich Müller-Remer. Insgesamt 84 Paare gaben sich 2008 an Bord der weißen Flotte das Jawort. 2009 gibt es für Brautpaare erstmals die Möglichkeit sich auch an Samstagen auf der Alster trauen zu lassen.

Sehr gut angenommen wurde das neue Angebot, Fahrkarten für Fleet-, Kanal-, Rundfahrt und Dämmertörn sowie Punsch- oder Vierlande-Fahrt über das Internet zu buchen. Vor allem Hamburg-Touristen nutzen diesen Service, um sich bereits vor dem Reiseantritt online über das Angebot zu informieren und die entsprechenden Tickets zu reservieren. 150.000 Klicks wurden in der Saison durchschnittlich jeden Monat auf der Internetseite der ATG (www.alstertouristik.de) registriert.

Erstmalig wird auch das Zemship (Zero Emission Ship), die FCS „Alsterwasser“, im Linien- und Charterverkehr eingesetzt. „Wir sind nach dem Testbetrieb optimistisch, dass diese zukunftsweisende Technik auch die Anforderungen des Linienverkehrs bewältigt,“ so die ATG Geschäftsführerin. Am 29. August 2008 wurde das weltweit erste über eine Brennstoffzelle und Wasserstoff angetriebene Passagierschiff von Hamburgs Umweltsenatorin Anja Hajduk in Gegenwart des Bundesverkehrsministers Wolfgang Tiefensee auf den Namen FCS „Alsterwasser“ getauft.

Nachdem die Fahrpreise drei Jahre lang stabil bleiben konnten, muss die ATG mit Beginn der Saison 2009 die Preise an die gestiegenen Treibstoff- und Personalkosten anpassen. Die Anpassung schwankt je nach Kartentyp zwischen 20 Cent und 1,5 Euro. Von der Preisanpassung ausgenommen sind die Charterpreise und die Fahrkarten der Alster-Kreuz-Fahrt für Familien, Kinder und Senioren. „Dank der Hilfe der Generali konnten wir die Preise für diese Tickets stabil halten. Wir sind sehr froh, dass die Generali uns auch weiterhin unterstützen wird,“ so Gabriele Müller-Remer, Geschäftsführerin der ATG. Seit 1984 engagiert sich der Versicherer (ehemals als Volksfürsorge) für die weiße Flotte auf der Alster.